

Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110
08352 Raschau
Telefon (+49) 03774 / 869 950
Fax (+49) 03774 / 869 951
E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de
http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

Sicherheitsdatenblatt Araldite 2014-1



Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname Araldite 2014-1 Hardener
Verwendung Härter für Klebstoffsysteme
Firma Huntsman Advanced Materials
Europe BVBA
Everslaan 45
3078 Everberg / Belgium
Telefon +41619661599
Telefax +41619661589
Notrufnummer +41619664000 (in France ORFILA +33(0)145425959)

Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Formuliertes Polyaminoamid
Zubereitung

Gefährliche Inhaltsstoffe:

<u>Chemische Bezeichnung</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Symbole</u>	<u>R-Sätze</u>	<u>Konzentration in %</u>
Bariumsulfat, natürlich EG-Nr.: 231-784-4	7727-43-7	-	-	40 - 55
Diethylentriamin EG-Nr.: 203-865-4	111-40-0	C	R21/22 R34 R43	3 - 5
Triethylentetramin EG-Nr.: 203-950-6	112-24-3	C	R21 R34 R43 R52/53	1 - 3
4,4'-Isopropylidendiphenol EG-Nr.: 201-245-8	80-05-7	Xn	R37 R41 R43 R62	1 - 3
N(3-Dimethylaminopropyl)- 1,3-propylendiamin EG-Nr.: 234-148-4	10563-29-8	C	R21/22 R34 R43	5 - 7

Mögliche Gefahren

Verursacht Verätzungen.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augen Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen.
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Einatmen An die frische Luft gehen.
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110
08352 Raschau
Telefon (+49) 03774 / 869 950
Fax (+49) 03774 / 869 951
E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de
http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

Sicherheitsdatenblatt Araldite 2014-1



Verschlucken Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit Medizinalkohlezusatz) trinken lassen. Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

Hautkontakt Mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel Sprühwasser, Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Trockenpulver.

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Umluft unabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.

Weitere Angaben Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch.
Kohlenstoffoxide, Stickstoffoxide.

Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Verfahren zur Reinigung Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

Lagerung

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Den Behälter fest verschlossen halten.
Bei Temperaturen zwischen 2 und 40°C aufbewahren.

Lagergefahrenklasse Lagerklasse 8, Korrosive Stoffe

Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

<u>Inhaltstoffe</u>	<u>CAS-Nr.</u>
Diethylentriamin	111-40-0
Bariumsulfat, natürlich	7727-43-7

Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110

08352 Raschau

Telefon (+49) 03774 / 869 950

Fax (+49) 03774 / 869 951

E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de

http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

Sicherheitsdatenblatt Araldite 2014-1



Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Filter Typ AX-P2 (organische Dämpfe, Partikel)
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille.
Handschutz	Handschuhmaterial für Langzeitanwendung (BTT>480 min): Butyl-Kautschuk, Ethylvinylalkohollaminat (EVAL) Handschuhmaterial für Kurzzeitanwendung (BTT<480 min): Nitrilkautschuk Es sollen gemäß anerkannten Standards wie z.B. EN 374 (Europe), F739 (US) erprobte Handschuhe verwendet werden. Die Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs ist abhängig vom Gebrauch, z.B. der Kontakthäufigkeit und -dauer, der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials und der Geschicklichkeit. Lassen Sie sich immer von den Handschuhlieferanten beraten.
Haut- und Körperschutz	Schutzkleidung. Sicherheitsschuhe.
Hygienemaßnahmen	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.
Allgemeine Schutzmaßnahmen	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Chemisch-Physikalische Eigenschaften

Form	pastös
Farbe	grau
Geruch	leicht
pH-Wert	ca.11 bei (20°C) 1:1 in Wasser
Siedepunkt	> 200°C
Thermische Zersetzung	> 200°C
Flammpunkt	120°C - Methode: DIN 51758 (Pensky-Martens Closed Cup)
Dampfdruck	< 15 Pa bei 20 °C
Dichte	1,6 g/cm ³ bei 25°C
Wasserlöslichkeit	teilweise löslich (bei 20°C)
Mischbarkeit mit Wasser	nicht mischbar (bei 20°C)
Viskosität, dynamisch	thixotrop bei 23°C

Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.
Zu vermeidende Stoffe	Starke Säuren und starke Basen. Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch. Kohlenstoffoxide, Stickstoffoxide.



Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität	Ratten oral LD50: > 2,000 mg/kg
Augenreizung	ätzend - Kaninchen
Hautreizung	ätzend - Ratte dermal
Sensibilisierung	verursacht Sensibilisierung - Meerschweinchen dermal

Angaben zur Ökotoxikologie

Biologische Abbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar.
Sonstige ökologische Hinweise	Eindringen in den Untergrund vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen.

Hinweise zur Entsorgung

Produkt	Abfallschlüssel Nr.: 070204 / Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.
Behälter	Leere Behälter können nach der Reinigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

Angaben zum Transport

Landtransport

ADR

UN-Nr.:	2735
Klasse:	8
Klassifizierungscode:	C7
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrnummer:	80
Gefahrzettel:	8
Offizielle Benennung für die Beförderung:	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
enthält:	N-(3-DIMETHYLAMINOPROPYL)-1,3-PROPYLENEDIAMINE
enthält:	DIETHYLENE TRIAMINE

RID

UN-Nr.:	2735
Klasse:	8
Verpackungsgruppe:	III
Gefahrnummer:	80
Gefahrzettel:	8
Offizielle Benennung für die Beförderung:	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
enthält:	N-(3-DIMETHYLAMINOPROPYL)-1,3-PROPYLENEDIAMINE
enthält:	DIETHYLENE TRIAMINE

Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110
08352 Raschau
Telefon (+49) 03774 / 869 950
Fax (+49) 03774 / 869 951
E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de
http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

Sicherheitsdatenblatt Araldite 2014-1



Seeschiffstransport

IMDG

UN-Nr.: 2735
Klasse: 8
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 8
MFAG: -
EmS: F-A S-B
Offizielle Benennung für die Beförderung: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
enthält: N-(3-DIMETHYLAMINOPROPYL)-1,3-PROPYLENEDIAMINE
enthält: DIETHYLENE TRIAMINE

Lufttransport

IATA-DGR

UN/ID-Nr.: UN 2735
Klasse: 8
Verpackungsgruppe: III
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 820
Max. Menge/Verp.: 60.00 L
(999.00 = Keine Beschränkung)
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 818
Max. Menge/Verp.: 5.00 L
(999.00 = Keine Beschränkung)
Gefahrzettel: 8
Offizielle Benennung für die Beförderung: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S.
enthält: N-(3-DIMETHYLAMINOPROPYL)-1,3-PROPYLENEDIAMINE
enthält: DIETHYLENE TRIAMINE

Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien
Gefahrstoffetikettierung erforderlich.

Symbol	C	Ätzend.
R-Sätze	R43 R34	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Verursacht Verätzungen.
S-Sätze	S2 S26 S46 S36/37/39	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung		N(3-Dimethylaminopropyl)-1,3-propylendiamin EG-Nr.: 234-148-4

Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110

08352 Raschau

Telefon (+49) 03774 / 869 950

Fax (+49) 03774 / 869 951

E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de

http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

Sicherheitsdatenblatt Araldite 2014-1



Gefahrenbestimmende
Komponenten zur Etikettierung

Diethylentriamin
EG-Nr.: 203-865-4
Triethylentetramin
EG-Nr.: 203-950-6
4,4'-Isopropylidendiphenol
EG-Nr.: 201-245-8

Nationale Vorschriften
Wassergefährdungsklasse

1 (schwach wassergefährdend)
Nach der Mischungsregel des Anhangs 4 der VwVwS
eingestuft.

TA-Luft

III

VBF

keine

Registrierstatus	EINECS	ja
	TSCA	ja
	DSL	ja
	AICS	ja
	KECI (KR)	ja
	ENCS (JP)	ja
	INV (CN)	ja
	PICCS (PH)	nein

Sonstige Angaben

Liste der R-Phrasen (Kapitel 2)

R21	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
R21/22	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R37	Reizt die Atmungsorgane.
R41	Gefahr ernster Augenschäden.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R62	Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Schrift, Form und durch Versuche erfolgt nach dem heutigem Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Verarbeiter jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewähren die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben. Eine Eigenschaftszusicherung ist damit jedoch nicht verbunden. Die für die Verarbeitung wichtigen Produktdaten müssen dem technischen Datenblatt und den Spezifikationen entnommen werden. Die darin gemachten Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt. Falls dieses Produkt zusammen mit anderen Stoffen oder auch in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird, können diese Angaben nicht mehr zutreffen.